



Tagestour 10. Juli 2019



Veranstalter: ADFC Brandenburg e.V.
Ortsgruppe Frankfurt(Oder)

Tourenleiter: Wilfried Liepe
Telefon: (0335) 4000364 / 0151 201 424 58

Datum: Mittwoch, 10.07. 2019
Start: **8.30 Uhr**
Bhf. Frankfurt (Oder), Halle

2. Start: **10.00 Uhr**
Bhf. Wendisch Rietz

Länge: ca. 80 km

Charakter: * * * , ca. 18-20 km/h

Profil: kurze schlechte Wegstrecke

Verpflegung: Picknick, Einkehrmöglichkeit

Teiln.-gebühr: allgemein: 4,00 €
ermäßigt(Sozialtarif): 3,00 €
ADFC-Mitglieder: 2,00 €
Familien: 7,00 €
+ Bahnfahrt

Nach gemeinsamer Bahnfahrt, beginnt unsere Tour gegen 10.00 Uhr am Bhf. Wendisch Rietz.

Vom Scharmützelsee fahren wir entlang der Seenkette, die zum Landschaftsschutzgebiet Naturpark Dahme-Heideseen gehört, am Kleinen und Großen Glubigsee zum Springsee. Diesen erreichen wir an der Nordspitze, wo der Verbindungsfließ zum Glubigsee beginnt. Der Springsee lockt mit seiner guten Wasserqualität. An der Kleinen Quelle können wir uns davon überzeugen und ins Wasser springen.

Hier stehen die ersten Zelte, des Natur-Campingplatzes Springsee, der schon vor 100 Jahren begehrtes Ziel vieler Naturliebhaber (besonders Berliner Dauercamper) war. Bei der Weiterfahrt überqueren wir die Große Quelle, die immer frisches Wasser in den See bringt.



Am Südende des Sees befindet sich die Gaststätte „Zur Quelle“, hier könnten wir einkehren. Nun fahren wir auf festen Radweg durch den Wald bergauf nach Limsdorf und ein Stück auf der Straße wider runter zum Grubensee. Er ist der Beginn der Seenkette, die wir entlang gefahren sind. Zwischen Spring- und Grubensee liegt noch

der Melangsee der mit dem Rad aber schwer zu erreichen ist.



Das Wasser des Grubensees ist noch etwas kühler und Glasklar, denn er wird aus Quellen gespeist und hat nur einen Abfluss der Früher mal eine Mühle antrieb.

Nach einen erfrischenden Bad verlassen wir die Seenkette über die Blocksberge. Wir kommen an eine Wegekreuzung, an der die Mitarbeiter der Oberförsterei Schwenow einen Gedenkstein für den Forstwissenschaftler Dietrich Kopp errichtet haben. Er gilt als Nestor der forstlichen Standorterkundung. Durch seine Studien wurde Schwenow/Tschinka ein weithin bekanntes Forstrevier des Waldbau-Instituts der Eberswalder Forst-Fakultät.

Von hier sind es noch 500m bis zur höchsten Erhebung der Blocksberge. Belohnt wird der Aufstieg bis auf 110,5m mit einem weiten Blick über unsere märkische Heimat. Wir können auch die herrlichen Heidelbeeren genießen, die hier reichlich wachse.



Auf festen Wegen geht es durch Wald hinunter zum Spreeradweg. Auf diesem radeln wir direkt am idyllischen Flusslauf der Spree entlang nach Werder. Hier überqueren wir das erste Mal, von insgesamt fünfmal, die Spree.

Im nächsten Ort, Kossenblatt steht ein Barockschloss, das einst von Fontane besucht wurde und in seinen Schriften Erwähnung fand.



Am Ortsausgang Briescht überqueren wir die Spree auf einer Zugbrücke, die 1992 nach alten Plänen wiedererrichtet wurde.

Über Rocher gelangen wir nach Sabrot/Trebatsch, hier gibt es das Leichhardt-Museum. 1813 in Sabrot geboren, ist Ludwig Leichhardt 1841 nach Australien ausgewandert. Der später als Humboldt Australiens bezeichnete Forscher unternahm mehrere Expeditionen und ist 1848 mit der gesamten Mannschaft verschollen. Leichhardt ist in Australien ein Nationalheld und daher bekannter als in Deutschland. Diese Tatsache zu ändern, hat der Tourismusverband zum Anlass seines 200sten Geburtstages den Landstrich zwischen Trebatsch und Cottbus, wo er das Gymnasium besucht hat, zum Leichhardt-Land ernannt.

Im einzigen Leichhardt-Museum Deutschlands, finden wir alle Informationen zum Leben und Schaffen des Australienforschers und zum 54 km langen Rad- und Wanderweg „LeichhardtTrail“, der in seinen Geburtsort beginnt.



Nach einem Museumsbesuch fahren wir noch weiter bis Beeskow auf den Spreeradweg. Vorher haben wir noch die Möglichkeit im Ranziger-oder Tiefer See zu baden. Ab Beeskow mit dem Zug oder Rad zurück nach Frankfurt (Oder).

Text und Fotos: Wilfried Liepe
Quelle: www.leichhardtland.de
Karte: OSM



Weitere Touren des ADFC

Donnerstag, 18. Juli 2019

Feierabendtour

Feierabendtour in die Umgebung von Frankfurt (Oder). Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour.

Start: 9:35 Uhr, Bhf. Frankfurt(Oder), Vorplatz

Leitung: Ramona Kozak

Sonntag, 21. Juli 2019

Drei-Seen-Badetour

Großer Trepliner See, Schwarzer See und Hohenjesarscher See laden zum Bade (Badesachen nicht vergessen, an zwei der drei Seen wird ein kleiner Eintritt erhoben).

Start: 09:30, Bhf. Frankfurt (Oder), Vorplatz

Leitung: Kerstin Meißner



Unser vollständiges Radtourenangebot und weitere Informationen im Internet unter:

www.adfc-frankfurt-oder.de